

Gruß zum Sonntag – 16.2.2025 - Pfarreiengemeinschaft Südhöhen

Jeremia, 17. Kapitel

5 So spricht der HERR: Verflucht der Mensch, der auf Menschen vertraut, / auf schwaches Fleisch sich stützt / und dessen Herz sich abwendet vom HERRN. 6 Er ist wie ein Strauch in der Steppe, / der nie Regen kommen sieht; er wohnt auf heißem Wüstenboden, / im Salzland, das unbewohnbar ist. 7 Gesegnet der Mensch, der auf den HERRN vertraut / und dessen Hoffnung der HERR ist. 8 Er ist wie ein Baum, der am Wasser gepflanzt ist / und zum Bach seine Wurzeln ausstreckt: Er hat nichts zu fürchten, wenn Hitze kommt; / seine Blätter bleiben grün; auch in einem trockenen Jahr ist er ohne Sorge, / er hört nicht auf, Frucht zu tragen.

Liebe Schwestern und Brüder auf den Südhöhen,

es klingt schon ziemlich enttäuscht, was der Prophet Jeremia uns in der Lesung dieses Sonntages als Gottes Wort verkündet: „Verflucht der Mensch, der auf Menschen vertraut, auf schwaches Fleisch sich stützt und dessen Herz sich abwendet vom Herrn.“ Wir müssen dem Propheten diese Enttäuschung nachsehen: Er hatte viel mit Politikern und Politik zu tun. Mit immer eindringlicheren Worten und Zeichen ermahnte er die Mächtigen seiner Zeit und sogar den König und warnte sie vor der Gefahr durch die Babylonier. Er wurde deswegen das Ziel eines Mordkomplotts. Er verfasste einen politischen Text, der im Jeremiabuch enthalten ist. Als er ihn dem König vorlesen lässt, lässt dieser die Schriftrolle verbrennen. Man hat ihn in eine Zisterne geworfen und im königlichen Palast unter Hausarrest gestellt. Jeremia hat jeden Grund, sich nicht auf Menschen verlassen zu wollen.

Ist das so weit von uns entfernt? Als Seelsorger weiß ich, dass viele Menschen irgendwann in ihrem Leben, nach einer gescheiterten Beziehung, wegen einer gebrochenen Freundschaft oder einer beruflichen Enttäuschung irgendwann sagen: Ich verlasse mich auf niemanden mehr. In unbedachten Momenten habe ich diese Worte selber schon ausgesprochen.

Dabei geht es Jeremia um eine Alternative: Verflucht ist man, wenn man sich auf Menschen verlässt und sich von Gott abwendet. Geht es aber auch andersrum? Kann man sich auf Gott verlassen und von den Menschen um seinetwillen abwenden? Gott spricht zu uns doch normalerweise nicht in Visionen und übersinnlichen Erfahrungen. Das Wort, das er uns mitteilen will, vertraut er oft genug einem Menschen an, der uns an seiner Stelle sagt, dass er uns liebt, dass wir das, was uns belastet auch durchstehen werden, oder, zur Not, dass wir uns selber nicht so ernst nehmen sollen. Gottes Wort kommt in aller Regel in Menschenwort zu uns, selbst dann, wenn diese Worte nicht ausgesprochen werden, sondern gelebt. Man kann sich möglicherweise von Gott abwenden und nur noch auf Menschen vertrauen und dieser Weg ist falsch, da hat Jeremia schon recht. Aber auf Gott zu vertrauen und sich von den Menschen abzuwenden, wird auch nicht funktionieren. Gott ist Mensch geworden. Ohne die Menschen können wir ihn nicht haben. Deswegen tragen wir als Christen auch so eine große Verantwortung. Wenn wir nicht glaubwürdig sind, werden unsere Mitmenschen auch Gott nur schwer vertrauen können.

Thorben Pollmann

Die Katholische Kirche auf den Südhöhen lädt ein

Am Sonntag, dem 16. Februar wird um **9.30 Uhr** in **Hl. Ewalde** parallel zur Hl. Messe ein **Kinder-Wortgottesdienst** stattfinden. Herzlich eingeladen sind insbesondere Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter, aber auch große Geschwister sowie Mamas oder Papas als Begleitung sind herzlich willkommen und Spaß ist garantiert!!

Am **20. Februar** um **9 Uhr** veranstaltet das Katholische Familienzentrum für **Mütter in Elternzeit und ihre Kinder** ein gemeinsames **Frühstück** im **Gemeindezentrum St. Joseph**. Es soll die Möglichkeit geben, sich mit anderen Frauen in einer ähnlichen Lebenssituation auszutauschen. Ausdrücklich sind auch alle Mütter eingeladen, deren ältere Kinder nicht in einer unserer Kitas sind. Bitte melden Sie sich bis zum 18. Februar bei Frau Hennecke, in den Kitas oder im Pfarrbüro an.

Ab diesem Monat gibt es wieder **Kinderwortgottesdienste im Pfarrsaal in St. Hedwig**. Jedes Kind, auch größere und Eltern als Begleitung sind herzlich eingeladen, den ersten Teil der Messe im kleinen Kreis mit Singen, Spielen aber auch mit den Worten Gottes zu verbringen. Der erste Kinderwortgottesdienst findet nächsten **Sonntag, am 23. Februar** statt, danach jeden **vierten**, und **ggf. fünften Sonntag**.

Am **23. Februar** um **15.30 Uhr** findet in der **Kirche St. Christophorus** das **6. Südhöhenkonzert** statt. Es wirken viele Chor- und Musikgruppen mit, ebenso können wir uns über Soloauftritte aus den vier Gemeinden freuen. Der Eintritt ist frei, es wird um eine Spende zugunsten der Chorarbeit auf den Südhöhen gebeten.

Das Pfarrbüro Hl. Ewalde ist ab dem 3. Februar zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag **von 9 - 12 Uhr und**

Mittwoch und Donnerstag **von 14 - 17 Uhr**

Am Dienstag, den 18. Februar bleiben die Pfarrbüros von Hl. Ewalde und St. Joseph wegen einer Dienstbesprechung ganztägig geschlossen.

Die Seelsorger unserer Gemeinden bieten Termine für eine Beichtgelegenheit oder für eine Krankenkommunion an. Dazu melden Sie sich gerne in unseren Pfarrbüros, wir leiten Ihr Anliegen umgehend zur Terminvereinbarung weiter.

Mitteilungen für die Woche vom 14.2. bis 23.2.2025

Die Termine für die regelmäßigen Gottesdienste ohne besondere Gestaltung entnehmen Sie bitte den jeweiligen Pfarrnachrichten.

Freitag, 14. Februar	H	16.30	Chorprobe Hedwigkids
	J	17:00	Kinderchorprobe
	J	18.00	Chorprobe „aCHORd“
	E	18:00	Auszeit – Atem holen für den Frieden
	E	19.17	1917 - Gotteszeit, besonders für junge Menschen
	J	19.30	Kreis froher Christen
Samstag, 15. Februar	J	11.30	Orgelmusik zur Marktzeit mit Christoph Ritter (Düsseldorf)
	J	17.30	Eucharistiefeier zum Sonntag für die Pfarreiengemeinschaft
Sonntag, 16. Februar	C	09.30	Familienmesse mit der Erstkommunionkindern, im Anschluss Katechese
	E	09.30	Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Musik-Trio 2+1
	E	09.30	Kinder-Wortgottesdienst im kl. Pfarrsaal
	J	15.00	Café Sara – Mini-Workshop mit Veeh-Harfen
Montag, 17. Februar	J	18.00	kfd-Stammtisch
Dienstag, 18. Februar	E	19.15	Chorprobe Cäcilia
	C	20.00	Familienchorprobe
Mittwoch, 19 Februar	E	19.30	Probe der „Exbrassionisten“
Donnerstag, 20. Februar	J	09.00	Gemeinsames Frühstück für Mütter in Elternzeit
	H	17.00	Rosenkranzgebet
	J	19.00	Gebetszeit für alle!
	E	20.00	Chorprobe „InTakt“
Freitag, 21. Februar	H	16.30	Chorprobe Hedwigkids
	J	17.00	Kinderchorprobe
	J	17.30	Männerkochclub
	J	18.00	Chorprobe „aCHORd“
	C	20.00	Taizé-Gebet, anschl. Beisammensein
Samstag, 22. Februar	H	17.30	Eucharistiefeier zum Sonntag für die Pfarreiengemeinschaft
Sonntag, 23. Februar	J	11.00	Familienmesse mit den Erstkommunionkindern, im Anschluss Katechese
	H	11.00	Eucharistiefeier – Kinderwortgottesdienst im Pfarrsaal
	C	15.30	6. Südhöhenkonzert – Thank you for the Music, s. obenstehende Einladung

Ausblick weitere Termine:

Dienstag, 25. Februar	E	19.00	Kinoabend der kfd Hl. Ewalde im Pfarrhaus 3. Etage – gezeigt wird der Film: „Crescendo-#Makemusicnotwar“ – der Eintritt ist frei!
Samstag, 08. März	E	09.00	Ausflug der kfd Hl. Ewalde zum Zisterzienserkloster Stiepel